

Studentenkonferenz des 3. Studienjahres im Mai 2018

Die Studentenkonferenz 2018 ist der hundertjährigen Wiedervereinigung Polens gewidmet und enthält einen literatur- und einen sprachwissenschaftlichen Teil, der nacheinander durchgeführt werden kann. Jeder Beitrag darf 10 Minuten nicht überschreiten, die Konferenz wird auf eine Dauer von 150 Minuten (plus einer Pause von 10 Minuten) begrenzt.

Teil 1: Schlüsselwerke der deutschsprachigen Literatur

Leitung: Elzbieta Sapieha und Robert Szpak

Marcin Oczachowski: Die „Historia von D. Johann Fausten“. Versuch einer Wertung des Faustbuches von 1587

Patryk Szydłowski: Das Spiel um die Gerechtigkeit weitet sich zu einem Spiel gegen die Gerechtigkeit aus. Friedrich Dürrenmatts Kriminalkomödie „Die Panne“

Robert Szpak: Ein verdrängtes Kapitel deutsch-polnischer Geschichte. Armin Müllers „Der Puppenkönig und ich“ und Artur Daniel Liskowackis „Sonate für S.“

Jakub Kiezel: Zwischen Lüge und Wahrheit. Christoph Heins Erzählung „Der Tangospieler im Jahr des Mauerfalls 1989

Elzbieta Sapieha: Familiengeschichte als Zeitgeschichte. Arno Surminskis sowohl fiktionaler als auch dokumentarischer Roman „Vaterland ohne Väter“ (2004)

Teil 2: Fremdsprache – Deutsch als Fremdsprache - Werbesprache

Leitung:

Monika Andruszko: Zur Rolle von Lernstrategien beim Fremdsprachenunterricht. Untersuchung von ausgewählten Lehrwerken die Sekundarstufe

Wioletta Kasprowicz: Phraseologismen zum Thema Arbeit im Deutschen und Polnischen. Eine lexikographische Untersuchung

Patrycja Leszczyłowska: Das Fremdsprachenlernen in polnischen Schulen in den Klassen 1-3. Untersuchung von ausgewählten Fremdsprachenmaterialien

Karolina Tumanik: Fremdsprachenunterricht in den Klassen 4-6. Einsatz von Methoden und Lehrmaterialien

Martyna Mrozowska: Deutschlernen in der allgemeinbildenden Oberschule in Polen. Analyse ausgewählter Lehrwerke

Dominika Ruszel: Anwendung von Lernstrategien bei Lernenden von Fremdsprachen am Beispiel von Studenten der Philologie an der Technischen Universität in Koszalin

Aleksandra Raniecka: Anglizismen in deutschen Marketingtexten aus der Sicht des polnischen Übersetzers

Julia Korbel: Entlehnungen aus dem Englischen in der deutschen Werbesprache anhand von ausgewählten Pressewerbungen